

Bedienungsanleitung

Benutzer- und Wartungshandbuch

1. Technische Daten

Diese Maschinen sind für kleine und mittlere Traktoren geeignet.

Sie bestehen aus einem elektrisch geschweißten Stahltragrahmen, der die Anschlüsse für den Anschluss an die Traktor, ein Kraftübertragungssystem, bestehend aus einem Winkelgetriebe, einem Paar Riemenscheiben, die durch trapezförmige Riemen verbunden sind, und einem elektronisch ausgewuchteten Rotorblatt.

Die in diesem Handbuch beschriebenen Mulcher werden vom Traktor durch Angriffspunkte genommen und wirken aufgrund ihres Gewichtes und der Drehung des Nebenantriebs auf dem Boden.

Durch Einstellen der Höhe der Seitenkufen, der hinteren Walze und / oder der Räder (falls vorhanden) ist es möglich, die Arbeitshöhe der Maschine zu variieren.

2. Sicherheitsvorschriften

Verwenden Sie die Maschine und führen Sie die regelmäßigen Überprüfungen und Wartungsarbeiten gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften durch.

Die Nichteinhaltung der Sicherheitsnormen und -vorkehrungen kann zu Unfällen während des Betriebs, der Wartung und der Reparatur der Maschine führen.

Änderungen, die nicht vorher vom Hersteller schriftlich genehmigt wurden, schließen seine Verantwortung nicht ein.

Die Maschine darf nur von autorisiertem, geschultem Personal benutzt werden, das mit seiner Bedienung und Gefahren vertraut ist.

Wenden Sie sich im Zweifelsfall direkt an die Techniker der Firma.

3. Befestigung

Straßenverhalten, Lenk- und Bremsfähigkeit werden durch montierte Werkzeuge beeinflusst.

Die Vorderachse des Traktors ist im Vergleich zum Gewicht des Traktors leichter. Zeitpunkt der Ankopplung an den Hubarm muss die Last der Vorderachse mindestens 20% des Leergewichts des Traktors betragen.

Bevor Sie das Werkzeug an der Dreipunktaufhängung anbringen, positionieren Sie die Sicherheitsvorrichtung des Traktors so, dass es unmöglich ist, sie versehentlich und versehentlich anzuheben und ab zusenken.

Die Dreipunktbefestigung des Traktors und der Maschine muss übereinstimmen oder angepasst werden.

Im Bereich der Anlenkung der Arme des Heckhubwerks des Traktors besteht Verletzungsgefahr durch Quetsch- und Schneidstellen.

Verwenden Sie die externe Steuerung nicht zum Anheben des Werkzeugs.

In der Transportstellung den seitlichen Anschlag des Gestänges und den Hebel für die Hubbetätigung verriegeln.

4. Verbindung

4.1. Montage und Einstellungen

Die Maschine ist mit Dreipunktanschlüssen für den Traktor ausgestattet.

Um die Maschinenstruktur mit dem Traktor zu verbinden, gehen Sie wie folgt vor:

- Nähern Sie sich dem Traktor, bis die Hubstangen mit der Dreipunktbefestigung übereinstimmen, und verbinden Sie sie mit den mitgelieferten Stiften.
- Verbinden Sie den dritten Punkt mit dem oberen Anschluss und stellen Sie ihn so ein, dass die Maschine parallel zum Boden steht.

Überprüfen Sie, dass die Messer oder die Hämmer der Rotorwelle, wenn die Maschine auf den Boden gebracht wird, während der Rotation nicht den Boden berühren.

Stellen Sie in den Versionen, die mit einer Rutsche ausgestattet sind, sicher, dass diese auf der gesamten Oberfläche aufliegen.

Um zu verhindern, dass Messer oder Hämmer in den Boden eindringen, muss die Höhe des Hinterrads durch Drehen der Sicherungsschraube und Einführen in das ausgewählte Loch eingestellt werden.

Heben Sie die Maschine an, indem Sie auf die Zugstangen der Hubstangen einwirken, um die Bewegung zu blockieren.

4.2 Kardanwelle anschließen

Nach Durchführung dieser Arbeiten kann die Kardanwelle des Nebenabtriebs mit der Zahnwelle des Maschinengetriebes (abgedeckt durch eine Schutzabdeckung) und der Zapfwelle des Traktors verbunden werden:

- * Reinigen und schmieren Sie die Steckdose;
- * Falls erforderlich, Kardanwelle nach den Angaben der Hersteller der Kardanwelle (siehe Betriebs- und Wartungsanleitung der Kardanwelle):
- * Die Kardanwelle unter Einhaltung der vom Hersteller angegebenen und auf der äußeren Abdeckung des Schutzes angegebenen Montagerichtung einkuppeln.
- * Bringen Sie die Verdrehsicherungskette an.
- * Stellen Sie sicher, dass der Anti-Faden-Sicherheitsblock (Knopf) korrekt in seinem Gehäuse eingesetzt und verriegelt ist.

Für den korrekten und sicheren Betrieb der Maschine nur Gelenkwellen mit CE-Kennzeichnung verwenden.

Die Länge der Kardanwelle muss für den verwendeten Schleppertyp geeignet sein.

4.3. Hydraulische Anschlüsse für seitliche Verschiebung

Schalten Sie den Motor aus, ziehen Sie die Handbremse an und ziehen Sie die Zündschlüssel aus dem Armaturenbrett.

Stellen Sie sicher, dass im Hydrauliksystem des Schleppers kein Druck herrscht.

Schließen Sie die Hydraulikschläuche mit Schnellkupplung an den Traktor an, nachdem Sie alle Anschlüsse auf Sauberkeit und ausgezeichneten Konservierungszustand überprüft haben.

Das Hydrauliksystem unter Druck setzen, sicherstellen, dass keine Lecks vorhanden sind und dass die Verbindung korrekt ist.

Sobald die Hackvorgänge beendet sind, müssen die vom Traktor abgekoppelten Hydraulikschläuche in den dafür vorgesehenen Halterungen befestigt werden.

5. Verwendung der Maschine

Vor Beginn der Arbeiten muss die Maschine eingestellt werden, um eine optimale Arbeitshaltung zu erhalten (siehe "Montage und Einstellungen", Abschnitt 4.1.).

Gehen Sie eine kurze Strecke und prüfen Sie, ob die Arbeit zufriedenstellend ist. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie die Maschineneinstellungen überprüfen.

Vor dem Verlassen des Traktors und vor jeder Wartung einstellen Sie die Feststellbremse ein, schalten Sie den Motor aus und entfernen Sie den Zündschlüssel aus dem Armaturenbrett und warten auf den Halt aller beweglichen Teile.

Für eine optimale Verarbeitung ist es ratsam, mit einer Geschwindigkeit von 2,5 km / h auf Gras und 2,0 km / h auf Baumscheren zu fahren.

Machen Sie während der Arbeit keine Kurven mit der Maschine auf dem Boden oder arbeiten Sie rückwärts.

Den Mulcher immer für Richtungswechsel anheben, und ich drehe, den Zapfantrieb zuerst ausschaltend.

Während des Betriebs kann der Mulcher Staubemissionen verursachen, falls er mit trockenem Boden arbeitet.

Es ist ratsam, Traktoren mit einer Kabine mit einem Filter auf dem System zu verwenden oder um geeignete Atemschutzsysteme wie Staubmasken.

6. Wartung

Denken Sie daran, dass alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem und geschultem Personal durchgeführt werden müssen, wenn die Maschine stillsteht und vom Traktor getrennt ist.

Es ist notwendig, täglich den Verschleißzustand der Messer, Bestechungsgelder und ihrer Verbindungspunkte zu überprüfen und sofort die verschlissenen oder beschädigten Teile zu ersetzen, da deren Bruch zu gefährlichen Komponentenlecks führen kann.

6.1. Rotorwelle

Die Rotorwelle wurde im Falle eines Werkzeugwechsels zuvor elektronisch ausgewuchtet, es empfiehlt sich, die gesamte Serie auszutauschen.

Wenn das Originalwerkzeug nicht installiert wird, kann dies zu Vibrationen der Maschine oder zum Ausfall des Wälzlagers führen.

Der Austausch beschädigter Teile muss ausschließlich durch Fachpersonal ausgetauscht werden.

6.2. Schutzblech

Die Schutzstreifen müssen immer in einem guten Zustand sein, um mögliche Haken von Material im vorderen Bereich zu vermeiden.

Ersetzen Sie diese Teile sofort, auch wenn sie leicht gefaltet oder abgenutzt sind.

Um die Streifen zu ändern, benötigen Sie:

- * Schrauben Sie die Bolzenbefestigungsschraube auf der linken Seite der Maschine und entfernen Sie den Befestigungsstift;
- * Führen Sie den Ersatz der beschädigten Streifen durch;
- * Sichern Sie die Sicherungsschraube des Stiftes.

6.3. Routinewartung

Folgen Sie den nachstehenden Anweisungen, um einen optimalen Betrieb des Geräts zu gewährleisten:

- * Führen Sie Wartungsarbeiten durch, wenn die Maschine vom Traktor getrennt und entsprechend positioniert ist, um ihre Stabilität zu gewährleisten;
- * Wenn dies nicht möglich ist, denken Sie daran, dass alle Wartungsarbeiten, Einstellung und Reinigung muss mit der Maschine auf dem Boden, dem Motor des Traktors durchgeführt werden aus, Zapfwelle, Handbremse an, Zündschlüssel getrennt und von der Zündblende entfernt.

6.4. Einstellung der Riemenspannung

Wenn eine neue Maschine verwendet wird, muss die Spannung überprüft werden der Riemen nach der ersten Arbeitsstunde.

Die Überprüfung muss auch nach dem Austausch derselben durchgeführt werden.

6.5. Schmierer und Schmierer

Alle 4/5 Stunden Arbeit: